

erstellt: 15.03.2016

## **Energieriegel: Der Speicher im Keller ist machbar**

**O-Ton:** Stefan G. Reindl, Sprecher des Vorstands, Thüringer Energie AG, 99087 Erfurt

**Länge:** 2:51 (divers kürzbar)

**Autor:** Harald Schönfelder

**Info:** Die Träume sind groß: Der Strom kommt vom eigenen Dach, gespeichert wird er im Keller, die summenden Stromnetze können weg. Die Welt wird sauber. Doch so weit sind wir noch lange nicht, sagt Stefan Reindl vom Energieversorger Thüringer Energie. Ein Beitrag über die Illusionen und das Machbare in der Energiewende.

**Anmoderation:** Die Energiewende läuft, ein Drittel der in Deutschland erzeugten Energie darf Öko-Strom genannt werden. Was noch hinterherhinkt, das ist die Speichertechnik. In Düsseldorf kümmert sich in dieser Woche die Konferenz und Messe Energy Storage um das Thema. Zum Auftakt war auch der Vorstandssprecher des Energieversorgers "Thüringer Energie" dabei. Stefan Reindl ist Realist und räumt mit ein paar Mythen der Energiewende auf, wie er es nennt.

-----

### **Beitragstext: O-Ton**

Damit ist der Ansatz der lokalen Produktion platt, außer natürlich in den windreichen Gegenden selber. Und wenn Stefan Reindl mal dabei ist, fällt gleich das nächste Bausteinchen. Auch die eigene Energieautarkie ist heute noch nicht machbar.

O-Ton

Beide Probleme hängen über das Netz zusammen. Denn einmal muss der Strom über ein Netz zum Verbraucher. Und selbst wenn jeder dezentral Energie erzeugen würde, hat sich ein wesentlicher Bestandteil der Energiegewinnung geändert: Heute wird der Strom nicht mehr dort produziert, wo er verbraucht wird.

O-Ton

So, inzwischen vibriert das alles ja geradezu vor negativer Energie. Zeit also, mal ein paar positive Entwicklungen aufzuzeigen. Stromtrassen werden gebraucht und auch kräftig genutzt, die Speichertechnik hat einen Preisverfall erlebt und erlebt ihn noch. Ein Energiespeicher im Keller ist in den Bereich des Machbaren gerückt.

O-Ton

Die Frage ist halt nur, ob sich die Investition schon wirtschaftlich rechnet. Denn trotz Preisverfall und schicken Gerätehüllen steckt die Technik noch in den Kinderschuhen. Allerdings hat sie auch noch genug Zeit, sich zu entfalten. Wesentliche Änderungen in der Art der Speicher erwartet Stefan Reindl in den nächsten Jahren nicht.

O-Ton

Aber die Zukunft lässt sich schon bestaunen. Auf der Energy Storage werden Forscher und Unternehmen ihre Ideen und Modelle vorstellen.

Harald Schönfelder, Redaktion ... Düsseldorf

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Energy\_Storage\_16\_Speicher\_Netze\_und\_Energiewende\_BTR.mp3

nur O-Töne:

Energy\_Storage\_16\_Speicher\_Netze\_und\_Energiewende\_BTR\_unvertont.mp3